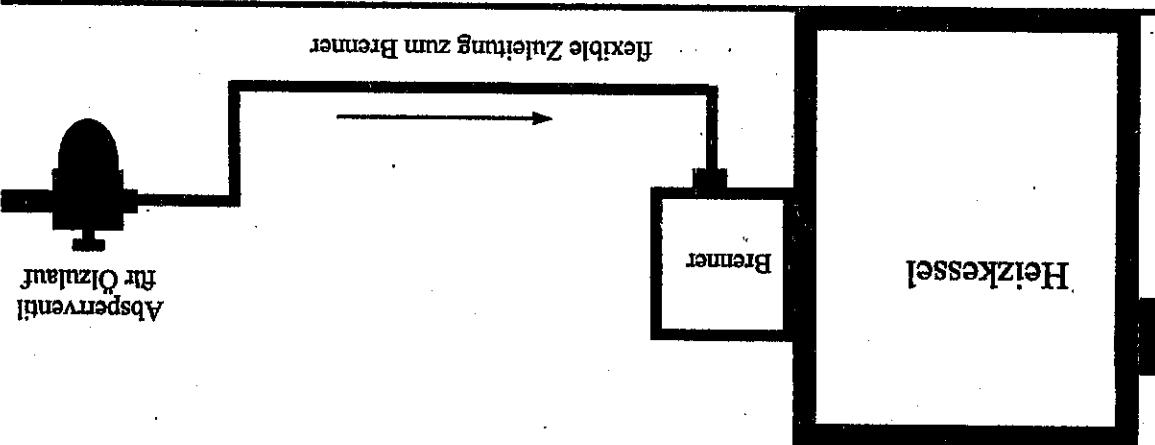
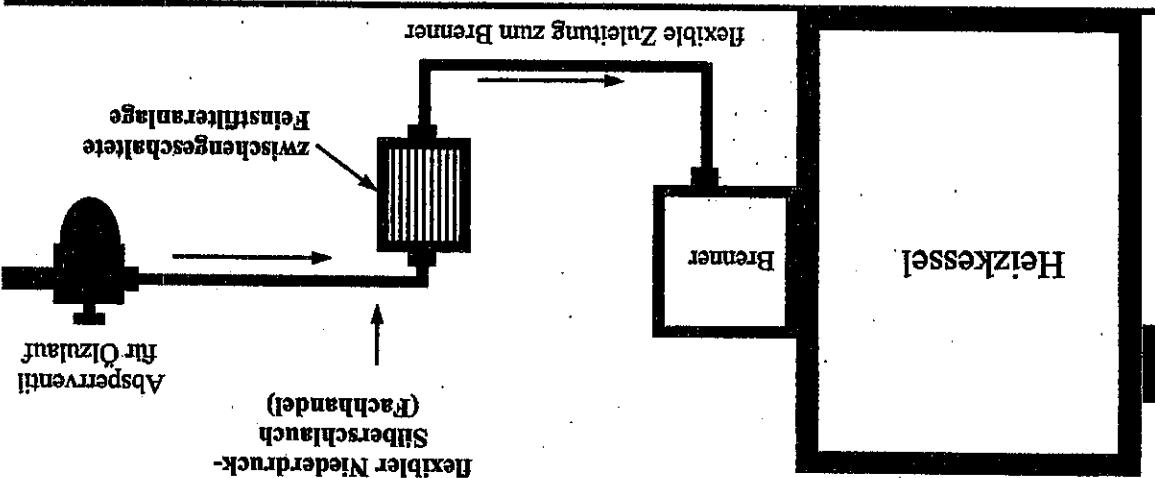


Die montierte Anlage ist regelmäßig zu überprüfen. Für Schäden, die durch unsachgemäßen Einbau oder Anwendung entstehen, entfällt jegliche Haftung.

4. Dichtheit der Verschraubungen, Schraube und Deckel ist unbedingt zu achten. Den Deckel mit dem zugehörigen Schrauben montieren. Auf Korrektheit des Dichtungseinsatzes sowie Feinstilltereinstatz mit der geschlossenen Hülse sollte nach oben in das Filtergehäuse eingesetzt und wieder verschraubten. Vorher bitte die Länge abmessen und darauf achten, ob ZOLL oder METRISCHES Gerät eingesetzt wird.
3. Den erforderten flexiblen Niederdruck-Silberdauchoch, der im Fachhandel angefertigt wird (siehe Röckseite), sowohl am Sperrventil für den Ölzulauf, als auch an der Obersseite der Feinstillteranlage (siehe Rückseite), sofern die Zuleitung zum Brenner vom Olabsperrvventil losen und an der Feinstillteranlage unten fest anschrauben. Bei Anlegen die Zuleitung an der Vor- und Rückflauh haben, erkennbar unten Zulauf normalerweise durch eine Klemme (Pfeil links).
2. Die flexible Zuleitung zum Brenner vom Olabsperrvventil losen und an der Feinstillteranlage unten anschließen das Filtergehäuse an der Konsole fixieren.
1. Die Konsole für die Feinstillteranlage an geeigneter Stelle mit beliebigen Schrauben befestigen.

Achtung! Vor Einbau der Feinstillteranlage unbedingt Heizungsnotschalter ausschalten und das Ab- spezienntil für den Ölzulauf schließen.



Wichtig! Der Filtereinsatz ist mindes tens einmal jährlich, oder nach Verschmutzungssgrad auszuwechseln, da ansorten Störungen im Zulauf des Heizöls entstehen können.

der Feinstillteranlage

Beispielhafte, schematische Einbaulösung